

## 4. Tafel (heimat)

---



heimat

der ort

überall

wo du

vertrauensvoll

anwesend sein darfst



Beim Text *Heimat* erklärte der Autor, dass er sich nach nun zwanzig Jahren in der fränkischen Landschaft und im Dorf verwurzelt habe. Er schätze sich glücklich, Poxdorf als seine neue Heimat zu empfinden. Eine große Rolle habe dabei die körperliche Arbeit im Garten und die Hilfsbereitschaft der Menschen gespielt.

Wer Näheres darüber wissen möchte, wie sich der Prozess der Beheimatung von Johannes Heiner gestaltet hat, sei auf die Festschrift *Poxdorf im Blick* Seite 167 ff. verwiesen. Dort befindet sich der Beitrag *Naturnähe und Poesie*

.

[&gt;&gt; weiter zur 5. Tafel](#)

[&lt;&lt; zurück zur 3. Tafel](#)

